

Essgewohnheiten früher und heute



Am Dienstag, den 11. August 2026 am Tag der Heiligen Klara von Assisi (Ordensgründerin der «armen Frauen von San Damiano») rüsten sich die historischen Nachtwächter und der Türmer in Bischofszell zu ihrem öffentlichen Leermundrundgang in diesem Jahr. Am Rundgang werden die Nachtwächter etwas ausführlicher über die Essgewohnheiten von früher erzählen.

Bis ins 19. Jahrhundert ass das einfache Volk bei uns mit den Fingern oder mit Löffeln. Wie sich die Essgewohnheit in der heutigen Zeit verändert hat, erfahren sie an diesem Rundgang.

Die Nachtwächter und der Türmer laufen den Rundgang gemäss Nachtwächtereid von 1620. Zudem singen sie den Stundenruf: «Hört ihr Leut und lasst euch sagen unsre Glock hat Neun geschlagen. Macht es nicht wie jene Neun, gegen Gott undankbar sein». Der Türmer begleitet die Nachtwächter mit dem Trompetenspiel. Der Rundgang beginnt nach dem neunten Glockenschlag in der Nacht beim Bogenturm. Die Nachtwächter und der Türmer freuen sich auf die Begleitung des Rundgangs. Der Rundgang dauert 1 ¼ Stunden und findet bei jeder Witterung statt. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Mit einem kleinen Beitrag in das Feuerhorn hilft uns, den Rundgang auch in Zukunft kostenfrei anzubieten.

Ueli Köchli
Zunftmeister
www.nachtwaechter.ch